

Altschwand darf weiter hoffen

KREISKLASSE SÜD SV erkämpft sich in Fischbach ein 2:1 und spielt nun um den Aufstieg.

CHAM. Keine Chance hatte die SpVgg Bruck bei der 1:5 (0:2)-Niederlage gegen den Meister FT Eintracht Schwandorf. Bereits in der ersten Minute traf Jäger zur Gästeführung, diese baute Barbalace in der achten Minute noch zum 2:0-Pausenstand aus. Anschließend pasierte lange nichts mehr, erst in der 80. Minute machte es Scharl mit dem 1:2 wieder spannend. Doch Diz (82., 90.) und Eraslan (86.) sorgten dann doch noch für klare Verhältnisse.

Nach zwei Jahren in der Kreisklasse geht es für den VfB Wetterfeld nach der 1:4 (0:3)-Niederlage gegen den SV Atzenzell/Sattelbogen zurück in die A-Klasse. In der 15. Minute war es Riedl, der die Gäste in Front brachte. Noch vor der Pause bauten Kalas (35.) und



Der SV Leonberg hatte im Fernduell mit dem SV Altschwand das Nachsehen.
FOTO: JOSEF SCHALLER

Schambeck diese Führung aus. Im zweiten Durchgang blieb es hart umkämpft, doch der VfB blieb zu harmlos. In der 59. Minute traf Holec zum 4:0. Einzig Havlicek gelang zwei Minuten vor dem Ende Ergebniskosmetik.

Mit 1:6 (1:2) musste sich der FC Stamsried gegen die DJK Rettenbach geschlagen geben. Büttner traf in der 17. Minute zur DJK-Führung, diese glich Preißer (26.) zwischenzeitlich aus. Doch neun Minuten vor dem Ende von Hälfte eins traf Schütz erneut

zur DJK-Führung. In Hälfte zwei brach der FC auseinander und so machten Bräu (55.), Zierer (59.), Schebler (77.) und Büttner (85.) das halbe Dutzend noch voll.

Mit einem leistungsgerechten 1:1 (0:0)-Unentschieden trennten sich der SC Michelsneukirchen und der SV Leonberg. In Hälfte eins spielte sich das überwiegende Spielgeschehen zwischen den beiden Strafräumen ab, so blieb die Partie auch torlos. Im zweiten Abschnitt traf in der 61. Minute Laußer zur SCM-Führung. Doch Leonberg steckte nicht auf und kam drei Minuten vor dem Ende durch Jentsch noch zum 1:1-Ausgleich.

Es war eine hart umkämpfte Partie, die der SV Fischbach gegen den SV Altschwand und Neuschwand schlussendlich knapp mit 1:2 (0:0) verlor. Beide Seiten gingen sehr nervös zur Sache und fanden so auch in Hälfte eins überhaupt nicht ins Spiel. In der 72. Minute besorgte Fendl die Führung für Fischbach, doch Grabinger (76.) und Götz

(84.) konnten die Partie noch zugunsten des Favoriten drehen. Aufseiten der Gäste sah zudem Pogrzeba (77.) nach mehreren Fouls noch Gelb-Rot.

Mit 2:1 (1:0) konnte sich der TSV Falkenstein gegen die SpVgg Mitterdorf durchsetzen. Mandl besorgte in der 23. Minute die Pausenführung für den TSV. Drei Minuten nach Wiederanpfiff traf Inhofer zum 2:0. In der 65. Minute verkürzte Pierei zum 2:1, doch trotz aller Bemühungen reichte es schlussendlich nicht mehr zum Ausgleich.

Mit einem leistungsgerechten 2:2 (1:1)-Unentschieden trennten sich der SSV Schorndorf und die SG Regental. Laumer schoss den SSV in der 20. Minute zunächst in Front, ehe Fürbacher, nur fünf Minuten später zum Pausenstand traf. 65 Minuten waren gespielt, als Schmidbauer die Hausherren erneut in Führung brachte, doch in der dritten Minute der Nachspielzeit netzte Schambeck noch zum 2:2-Endstand ein. (rtn)